

# GeMa – up to date

AUSGABE 16

29. SEPTEMBER  
2005

## Trainingsraum - was ist das?

Nach den Herbstferien wird an unserer Schule das Trainingsraumprojekt beginnen. In den Klassen wurde vor den Herbstferien bereits ausführlich darüber diskutiert und informiert.

Was verbirgt sich hinter diesem Namen „Trainingsraum“? In Familie und Schule ist es bei manchen Schülern gängige Praxis, die Verantwortung für ihre Leistung, ihr Verhalten und Betragen auf andere ab zuwälzen nach dem Motto:

„*Geschieht meiner Mutter ganz recht, wenn mir die Hände abfrieren, warum gibt sie mir keine Handschuhe?*“ Einige Schüler sind es nicht gewohnt, eigenverantwortlich zu handeln, sondern haben statt dessen Strategien zur Vermeidung von Eigenverantwortung entwickelt. Selbst in eindeutigen Situationen streiten sie ihr Handeln ab oder machen andere dafür verantwortlich.

Der Trainingsraum soll dazu führen, dass störende Schüler über sich und ihren Anteil an Störungen nachdenken und bewusst werden und ihre Eigeninitiative für zukünftige Störungsvermeidung gestärkt wird. Die Schüler sollen lernen, dass die Verantwortung für das eigene Tun bei ihnen selbst liegt.

Verantwortungsübernahme bedeutet auch Anerkennung des Gebots, dass Lehrer und Schüler sowohl Rechte als auch Pflichten haben:

1. *Jeder Schüler hat das Recht auf einen ungestörten Unterricht.*
2. *Jeder Lehrer hat das Recht ungestört zu unterrichten.*
3. *Jeder soll die Rechte der anderen respektieren.*

Verstößt ein Schüler wiederholt gegen eine dieser Regeln, entscheidet er sich gegen die

Klassen- und Schulregeln und für den Wechsel in den Trainingsraum. Dort bespricht er zunächst seine Störung mit einem Trainingsraumlehrer, um dann anschließend einen Plan zu entwickeln, wie er in Zukunft Störungen verhindern möchte. Wird dieser Plan vom Trainingsraum- **und** vom Fachlehrer akzeptiert, darf er wieder am regulären Unterricht im betreffenden Fach teilnehmen. Nach dem 3. Trainingsraumbesuch werden die Eltern schriftlich benachrichtigt; nach einem weiteren Besuch werden die Eltern zu einem klärenden Gespräch in die Schule eingeladen. Die versäumte Unterrichtszeit und der versäumte Unterrichtsstoff muss eigenverantwortlich vom Schüler nachgeholt werden.

Dieses Verfahren wurde vorher schon an anderen Schulen erfolgreich erprobt und von

## Teilnahme der Orchester-AG am Pfarrfest der Gemeinde Marienheide

Auch in diesem Jahr nahm das Bläserorchester unserer Schule wieder am Pfarrfest teil. Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Klassen sowie externe Musiker überzeugten unter der Leitung von Herrn Frericks mit einem guten Programm. Es wurden zum Beispiel Stücke wie „New York, New York“ gespielt.



Trotz Verzögerung von Seiten der Pfarrfestorganisation spielten die Musiker diszipliniert, so dass die Gesamtschule gut vertreten wurde. Zum Schluss geht noch ein Dank an alle, die, anstatt aus zu schlafen, am Sonntagmorgen an der Probe um 9.15 Uhr teilgenommen haben und den späteren Orchesterauftritt möglich machten.

### IN DIESER AUSGABE:

Schüleraustausch mit Rio	2
Kölnmarathon	2
Aktuelles in Kürze	2
aus dem Förderverein	3
Sommerakademie	3
Personalien	3
Sammelbuchbestellung	4
Sponsorenlauf, Teil 2	4
Terminübersicht	4

## Schüleraustausch mit dem Colegio Cruzeiro

Vom 25.06.2005 bis zum 10.07.2005 waren brasilianische Austauschschüler aus Rio de Janeiro zu Gast an unserer Schule. Sie haben sich gut mit den Gastfamilien verstanden und stehen alle auch heute noch im Briefkontakt mit unseren Schüler/innen.

Die Brasilianer haben viele Ausflüge gemacht, wobei sie interessante Sehenswürdigkeiten von Deutschland besichtigen konnten. Dabei bemühten sie sich ihre Deutschsprachkenntnisse zu verbessern, denn im Laufe ihres nächsten Schuljahres steht für sie eine wichtige Deutschprüfung an.

Dass ihnen der Aufenthalt in Deutschland Spaß gemacht hat, merkt man auch an dem kleinen Interview, das wir vor den Ferien mit einigen von ihnen geführt haben.

Frage: Was für Erwartungen hattest du, als du im Flugzeug saßst und nach Deutschland geflogen bist?

Brasilianer : Nun, ich hoffte zu aller erst dass ich dort viel Spaß haben würde und dann natürlich auch dass ich viel von Deutschland sehen und auch kennen lernen würde. Ebenso dachte ich, dass ich vielleicht nach dem Besuch in Deutschland diese Sprache besser beherrschen würde.

Frage: Wie hat es dir denn hier gefallen?

Brasilianer : Ich fand es hier sehr schön, außer dass vielleicht das Wetter manchmal etwas besser hätte sein können. Mir hat es auch in der Schule bei euch gefallen und ich fand's cool, dass ich mich mit meiner Gastfamilie so gut verstanden habe. Ich habe mich mit ihnen gut angefreundet und möchte mit ihnen in Briefkontakt bleiben.

Frage: Wovon warst du am meisten beeindruckt?

Brasilianer : Nun ich fand es sehr toll, wie man mich in Deutschland aufgenommen hat. Alle waren sehr freundlich und fingen auch direkt an mit mir zu reden. Auch fand ich die Sehenswürdigkeiten sehr schön, die es hier in Deutschland gibt.

Frage: Gibt es etwas, was du nicht so toll fandest?

Brasilianer: Ich fand alles hier schön, mir fällt nichts Negatives ein.

Auch Schüler/innen aus unserer Schule fliegen nun vom 27.09.05 bis zum 18.10.05 nach Brasilien, um dort ihre damaligen Gäste zu besuchen und auch um Brasilien kennen zu lernen. Dabei wünschen wir ihnen viel Spaß.



## Aktuelles in Kürze

### Englandfahrt:

Derzeit befinden sich 63 Schüler/innen zusammen mit vier Kollegen/innen auf einer fünftägigen Englandfahrt. Ein ausführlicher Bericht erfolgt im nächsten *GeMa-up to date*.

### Kletterwand:

Noch vor den Herbstferien soll im Außengelände der Schule eine freistehende Kletterwand errichtet werden. Durch sie soll das Angebot für unsere Schüler/innen in der Mittagsfreizeit attraktiver werden. Sie kann außerhalb der Unterrichtszeit aber auch von anderen „Kletterern“ erprobt werden. Die Anschaffung der Kletterwand wurde durch eine großzügige Spende der Kreissparkasse Köln ermöglicht, die der Förderverein nicht unerheblich

## Kölnmarathon

Am 11. September 2005 fand der diesjährige Kölnmarathon statt. An dem 42,195 km langen Lauf nahm unsere Schule wie die Jahre zuvor am Staffellauf teil. Wie in den letzten Jahren hatte auch dieses Jahr Herr Nolte die Mädchen- und Jungenstaffel zusammengesetzt und die dazu gehörenden Dinge organisiert. Mit ihm haben sich die sechs Jungen und sechs Mädchen, die jeweils eine Staffel bildeten, auf den Weg zum Kölnmarathon gemacht.

Trotz verregnetem Wetter und anspruchsvoller Strecke kam unsere Mädchenstaffel in ihrer Gruppe auf den 25. Platz und erreichte diesen mit 4h und 20 min. Die Jungenstaffel, die ebenfalls auf den 25. Platz kam, erreichte diesen in einer hervorragenden Zeit von 3h und 10 min.

Von insgesamt 376 Schülerstaffeln kamen die Schüler aus unserer Schule auf den 47. Platz, wobei sie besser abschnitten als im Jahr zuvor.



## FührerscheinSparen

\* du sparst monatlich eine überschaubare Rate

\* wir verzinsen das Geld mit satten **4%** bis zu 2.500 Euro

**Super-Vorteile**

Sprich unsere Jugendberater an: Tel. 02264 / 4595 - 0

**Volksbank Marienheide**



## Mitgliederversammlung des Fördervereins

Wie auch schon in der Schulpflegschaft positiv zu erkennen war, gibt es in den letzten Jahren eine zunehmend interessierte Elternschaft. So war dies auch bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins am 26.09.05 zu sehen.

Nachdem die sehr genaue Kassenprüfung des Fördervereinskontos souverän durch Herrn Schäfer vorgestellt wurde, kam es zum Hauptteil des Abends, den Neuwahlen. Diese wurden notwendig, da der jetzige Vorsitzende sich nach vier Jahren Einsatz aus beruflichen Gründen nicht mehr in der Lage sah den Vorsitz

weiter zu führen. Auch die Positionen des zweiten Vorsitzenden, des Kassenwarts und des Schriftführers mussten neu besetzt werden.

Die neue Besetzung:

- 1. Vorsitz: Frau M. Laudage
- 2. Vorsitz: Herr F. Schmidt
- Schriftführer: Herr G. Berges
- Kassenwart: Herr T. Schmidt
- Kassenprüfer: Herr G. Schäfer  
Herr D. Seeliger

Der Vorstand wird nach den Herbstferien sowohl Eltern als auch Lehrern sein Vorgehen und seine Erreichbarkeit mitteilen.

Dank sagen wir nochmals für die geleistete erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre.

## Personalien

### Lehrerkollegium

Während der Sommerferien wurde Herr Dr. Schmitz (Chemie/ Pädagogik) zusätzlich für unsere Schule eingestellt. Er verstärkt seit dem ersten Schultag nach den Ferien unsere Lehrerschaft.

### Sekretariat

Unsere langjährige Sekretärin Frau Berster, die seit Gründung der Schule im Sekretariat gearbeitet hat, ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Sie wurde am 21.09.2005 im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Mensa verabschiedet. Wir wünschen ihr zusammen mit ihrem Mann noch einen langen und glückliche Zeit im „Unruhestand“. Die freigewordene Stelle im Sekretariat soll nach den Ferien neu besetzt

## Sommerakademie der Kreissparkasse Köln 2005

Vom 11.07.05 bis 17.07.05 fand in diesem Jahr die 10. Sommerakademie auf Schloss Eichholz in Bonn statt. Dieses Mal wurden die Fächer Mathematik, Physik, Biologie, sowie Philosophie/Sprache angeboten. Die Kurse wurden von Lehrern oder Uniprofessoren unterrichtet. Im Rahmen des Unterrichts unternahm jeder Kurs mindestens eine Exkursion. Letztes Jahr hatte ich am Physikkurs teilgenommen, dieses Jahr entschied ich mich für Mathe. Mein Kurs behandelte den Themenbereich „Rechenkün-ste – wie der Computer die Mathematik verändert!“. Wir befassten uns vor allen Dingen mit Differentialgleichungen, Integralen, Interpolationen und Iterationsverfahren, sowie dazugehörigen Sätzen und Regeln. Insbesondere arbeiteten wir viel mit dem Computerprogramm Maple, durch das wir einen Einblick in die Funktionsweise des „Programmierens“ gewannen. Es herrschte, wie im vorigen Jahr auch, eine angenehme Lernatmosphäre, weil jeder lernen wollte und auch jeder die Problematik

verhältnismäßig schnell verstand. So wurde der Unterricht rasch vorangetrieben; er blieb interessant und es machte dadurch Spaß zu lernen.

Jeden Abend versammelten sich alle im Hörsaal, um sich von eingeladenen Referenten einen Vortrag an zu hören und danach mit ihnen über das Thema des Vortrags zu diskutieren. Vortragende waren z.B. Eberhard Diepgen aus Berlin mit dem Thema

„Berlin von innen und außen“, Prof. Albrecht Böhm, ein Astrophysiker, über „Die Sonne und ihre Planeten“ als auch Prof. Dr. Axel Ockenfels mit „Spielen und Experimentieren für die Wirtschaft“. Über diese Abendveranstaltungen herrschten unter den Teilnehmern verschiedene Meinungen. Ich persönlich fand einige sehr gelungen, andere hingegen uninteressant.

Über das Essen, die Freizeitangebote und Unterkünfte konnte man auch in diesem Jahr nicht klagen. Man konnte sich immer einen Salat unter einem großen Angebot zusammenstellen, abends war zwischen warm und/oder kalt zu wählen. Mittags gab es

natürlich warmes Essen, wobei an gut angerichteten Speisen nicht gespart wurde. Vegetarier bekamen immer ein Extra-Menü. Natürlich konnte man zwischen verschiedenen Nachspeisen wählen.

Die Unterkünfte bestanden aus Ein- oder Zweibettzimmern mit Fernseher und dazugehörigem Bad. Sie befanden sich entweder im Hauptgebäude oder in kleinen Häuschen mit eigener Terrasse und Garten, wo sich besonders abends gerne aufgehalten wurde.

Zum Schloss gehörte außerdem ein großer Park, sowie ein ansehnliches Waldstück. Im Schloss selbst gab es mehrere Aufenthaltsräume, mit gemütlichen Sofas ausgestattet, sowie Computerterminals, die rund um die Uhr benutzbar waren, und einen Kicker.

Zum Ende der Woche arbeitete wieder jede AG einen Vortrag über das in der Woche Gelernte aus. Diesen stellten sie dann allen anderen Schülern, als auch anwesenden Verwandten und Freunden, am letzten Tag vor. Zum Abschluss wurden dann noch die

**Gesamtschule Marienheide****Impressum:**

*GeMa- up to date* ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

**Redaktion dieser Ausgabe:**

Mathias Deger, Jessica Giersbach, Paul Hüttenmeister, Steffen Kraushaar, Wolfgang Krug, Nadja Moos, Jutta Pösche, Anne Tokarski

V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

**Schuladresse:**

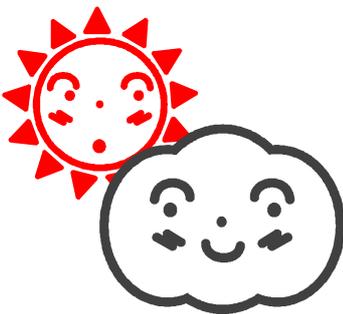
Gesamtschule Marienheide  
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

**FAX:**

0 22 64 - 45 86 50

**E-Mail:**

gema-uptodate@gesamtschule-



**Wir wünschen allen  
Leserinnen und Lesern  
erholsame Herbstferien.**

**Terminübersicht :**

04.10.2005	Herbstferien
-16.10.2005	
19.10.2005	SchiLF
01.11.2005	Feiertag
10.11.2005	Elternsprechtag (nachmittags)
11.11.2005	Elternsprechtag (vormittags)

**Ergebnisse der Sammelbuchbestellung 2005**

Sehr geehrte Schüler, Eltern und  
Lehrer,

ich freue mich sehr, Ihnen allen mitteilen zu können, dass die Sammelbuchbestellung dank Ihrer Hilfe sehr erfolgreich war. Von dem Erlös konnten für den kompletten Jahrgang 5 neue Englischbücher und dazu passende Schutzumschläge gekauft werden. Ein neues Englischbuch mit Schutzumschlag wurde Herrn

Westen symbolisch auf der Einschulungsfeier der neuen 5er Klassen überreicht. Die 149 weiteren Englischbücher folgten am ersten Schultag.

Auf eine rege Beteiligung im nächsten Jahr freuen wir uns schon, damit wir einem weiteren Jahrgang neue Bücher kaufen können. Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Mit freundlichen Grüßen

**Sponsorenlauf, Teil 2**

Beim Sponsorenlauf im Juni dieses Jahres sind **5.082,53€** erlaufen worden. Die Hälfte des Geldes wird zusammen mit 765,00€ Landesfördermitteln für soziale Projekte an das Projekt SOS-Periferia in der Nähe von Rio de Janeiro gespendet. Die Austauschgruppe unserer Schule, die sich vom 17.09. bis 18.10.2005 zu einer Studienfahrt in Rio aufhält, überreicht die Spende über **3.300€** am 6. Oktober vor Ort. Näheres zu SOS Periferia findet man im Internet bei der betreffenden Entwicklungshilfe-Organisation, dem Weltfriedensdienst WFD, der das Projekt zusammen mit dem Deutschen Entwicklungsdienst DED koordiniert.

Von dieser Stelle aus gilt nochmals

allen Läufern/innen und Spendern unser herzlichster Dank. Wir möchten aber auch nicht vergessen, uns an dieser Stelle bei den Helfer/innen aus der

Elternschaft zu bedanken, die die Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben, indem sie u.a. für die Versorgung der Teilnehmer/innen mit Getränken gesorgt haben.

Ebenso geht ein großer Dank an die Gemeinde Marienheide, die durch die Zuweisung von rund 1.400€

Fördergeld unsere Entwicklungshilfe-Projekte kräftig unterstützt. Das vom Land zur Verfügung gestellte Geld fließt einmal in das genannte Projekt in Brasilien und außerdem in ein Kindernothilfe-Projekt in Sri Lanka, das den Wiederaufbau der durch die Hochwasserkatastrophe



**Das junge Angebot.**